

Randalierer in Friedrichshain: Chaos und Zerstörung bei Pro-Palästina-Demo

In Friedrichshain zündeten verummte Personen Pyrotechnik, beschädigten Autos und griffen die Polizei an. Ermittlungen laufen.

Grünberger Straße Ecke Gabriel-Max-Straße, 10245

Berlin, Deutschland - Gestern Abend verwandelte sich Friedrichshain in ein Chaos! Rund 50 bis 100 verummte Personen sorgten gegen 21 Uhr an der Kreuzung Grünberger Straße und Gabriel-Max-Straße für einen dramatischen Landfriedensbruch. Zeugen berichtet von horrendem Lärm, als die Gruppe E-Scooter und Fahrräder auf die Straße warf, Pyrotechnik zündete und lautstark pro-palästinensische Rufe skandierte. Zivilfahnder riefen rasch Unterstützung und verfolgten die Chaoten, die sich durch die Max-Gabriel-Straße am Boxhagener Platz bewegten und ungestüm die Beifahrerscheibe eines parkenden Carsharing-Wagens einschlugen!

Als die herannahenden Polizeikräfte ein Martinshorn ertönen ließen, ergriffen einige der Vermummten die Flucht, während andere weiterhin randalierten und mit Steinen auf die Polizei warfen. In einem wütenden Schauspiel beschädigten sie insgesamt 16 Autos und hinterließen frische Farbschmierereien. Die Polizei gelang es, drei Randalierer – zwei Frauen im Alter von 21 und 34 sowie einen 28-jährigen Mann – festzunehmen. Nach dem Personaliencheck wurden sie jedoch wieder entlassen. Die Ermittlungen zum Vorfall laufen weiterhin auf Hochtouren!

Details	
Vorfall	Vandalismus, Körperverletzung, Notfälle
Ort	Grünberger Straße Ecke Gabriel-Max-Straße, 10245 Berlin, Deutschland
Festnahmen	3

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de